



St. Katharina

Forster Brief 5/2020

der katholischen Pfarrgemeinde
St. Katharina
Aachen Forst

08.03.2020 – 22.03.2020



Emmauskirche



St. Bonifatius

Impuls

Liebe Mitchristen in Forst!

***„Er wurde vor ihnen verwandelt; sein Gesicht leuchtete wie die Sonne.“
(Mt 17,2)***

Wer kennt sie nicht, die Sternstunden unseres menschlichen Lebens, diese Momente voller Glück und Zufriedenheit, die so groß und tief sind, dass sie nicht zu beschreiben und in Worte zu fassen sind.

Diese Momente sind nicht machbar, nicht reproduzierbar im Sinne von:
Sternstunden sind Geschenke wie Geburt, wie Versöhnung oder wie die Liebe.

Ähnliches erzählt der Evangelist Matthäus im Evangelium des heutigen Sonntags, er versucht in Worte zu fassen, was für Petrus, Jakobus und Johannes ein Gefühl von erfüllter Sehnsucht hatte, das sich eigentlich nicht beschreiben lässt.

Uns so finden wir in dem Text viele Umschreibungen und Bilder:

Vom Berg ist da die Rede, einem Ort, der schon im Alten Testament für die Nähe Gottes zu den Menschen stand; von der Wolke, durch die Gott ja auch schon beim Auszug der Israeliten aus Ägypten seinem Volk nahe war; und schließlich ist da noch die Stimme.

Das waren die Bilder, die für eine Botschaft stehen: Es war etwas ganz Großes, eine Begegnung mit dem Urgrund unseres Lebens, mit den Urvätern unseres Glaubens. Es war eine Sternstunde unseres Glaubens – groß und voll und tief.

Und Petrus zeigt sich als Mensch: Er will Hütten bauen, er will alles festhalten, bewahren und konservieren.

Aber genau das geht nicht, denn schon im nächsten Augenblick waren sie wieder mit Jesus allein, ohne Mose und Elia, ohne das Leuchten seines Gesichtes, ohne weiße Kleider und ohne Stimme aus den Wolken; und auch den Berg steigen sie wieder allein hinab, in den ganz gewöhnlichen Alltag – ohne die Hütte gebaut zu haben.

Was Jesus den Jüngern und auch uns vermitteln will: Menschen können ihr Leben nicht festhalten, der Augenblick ist dazu da, gelebt zu werden und ihn dann wieder loszulassen. Das Leben ist ein Fluss, ständig in Bewegung, und die Veränderung ist ein Kennzeichen für Lebendigkeit. Glaube muss im Alltag gelebt werden und nicht in Hütten zelebriert werden, in Erinnerung an längst vergangene Tage.

Ich wünsche uns allen den Mut und die notwendige Kraft, den Prozess des Loslassens in unser Leben zu integrieren.

Ihr Diakon
Mathias Dederichs

Liebe Mitchristen der Pfarre St. Katharina,

heute wende ich mich in eigener Sache an Sie.

Gemäß der Emeritierungsordnung unseres Bischofs bin ich nach der Vollendung des 80. Lebensjahrs am 10. Dezember 2019 zum 31. Dezember 2019 von allen Verpflichtungen als mithelfender Priester (Subsidiar) in unserer Pfarre entbunden worden. Diese Entpflichtung, mit der ich nicht gerechnet hatte, ist aber nicht persönlich gemeint, sondern gilt für alle Priester beim Erreichen des genannten Alters. Da ich den Priester als Mitarbeiter des Bischofs verstehe, war mir nicht klar, inwieweit ich rechtens noch priesterliche Aufgaben übernehmen dürfe. Fraglos war für mich, dass ich gerne der Gemeinde nach Maßgabe meiner Kräfte weiterhin zur Verfügung stehen möchte und auch stand.

Mit der Übersendung der Entpflichtungsurkunde, die ich am 7. Februar 2020 erhielt, ist meine Unsicherheit behoben: Der Bischof erbittet für meinen priesterlichen Dienst Gottes Segen. – Nun hat mich jedoch inzwischen ein kleiner Schlaganfall getroffen, der vor allem meine Sehfähigkeit beeinträchtigt. Nach einer Untersuchung im Klinikum haben mir die Ärzte eine sechswöchige Ruhepause auferlegt, in der sich klären soll, ob eine Besserung zu verzeichnen ist. Zumindest für diese Zeit darf ich mich nicht ans Steuer eines Autos setzen.

Ich würde mich freuen, wenn ich danach wenigstens hin und wieder die Eucharistie mit Ihnen feiern könnte, denn ich bin gern in unserer Gemeinde tätig.

**Mit herzlichen Grüßen
und guten Wünschen für eine segensreiche Fastenzeit
Ihr Pfr. i.R. Dr. Herbert Arens**

Liebe Gemeinde!

Seit 2016 gibt es nun schon den Versöhnungsweg in St. Katharina im Rahmen der Erstkommunionkatechese. Jedes Jahr dient dieser Tag als Vorbereitung der Kommunionkinder auf ihre Erstbeichte. An diesem Tag machen sich die Kinder auf einen Stationsweg durch Pfarrheim und Kirche. Nach einer gemeinsamen Einführung für die ganze Gruppe geht jedes Kind zusammen mit einer Begleitperson ganz in Ruhe und im eigenen Tempo an den aufgebauten Stationen entlang. Die Stationen zeigen symbolische Gegenstände zu verschiedenen Lebensbereichen. Texte sollen zum Nachdenken anregen. Die Begleitpersonen, meistens ein Elternteil, sind angehalten, die Kinder sanft zu unterstützen. Die Kinder halten einen rauen Stein in der Hand, den sie später bei der Beichte symbolisch in einen Edelstein verwandeln können.

Gewissenserforschung und Beichte sind heute Themen, die kaum noch vorkommen. Wir haben es mit dem Versöhnungsweg geschafft, eine neue, weitgehend angstfreie Form der Vorbereitung auf die Erstbeichte in unserer Gemeinde zu etablieren und den Fokus darauf zu lenken, der Ziel ist: **die Versöhnung mit Gott**. Umkehr und Neuanfang. Ein Geschenk!

Im vergangenen Jahr wurde deutlich, dass ein Elternabend zu diesem Thema sinnvoll und wichtig ist. Nach einer allgemeinen Einführung konnten die Eltern auf freiwilliger Basis einen eigens für Erwachsene konzipierten Versöhnungsweg in der Kirche besuchen. Etwa die Hälfte der Eltern nahmen diese Gelegenheit wahr. Der Versöhnungsweg wurde, auch ohne verpflichtende Beichte, als einladend und wohltuend anerkannt.

Die Idee war schnell geboren, dies auch als offenes Angebot für die ganze Gemeinde anzubieten.

Vor Ostern und vor Weihnachten gibt es nun das Angebot für Jugendliche und Erwachsene hier bei uns in St. Katharina.

Die Kirche ist dann geöffnet, es läuft leise Hintergrundmusik und sie sind eingeladen, alleine oder zusammen mit anderen, den Versöhnungsweg zu gehen. Sie können die Zeit und die Angebote selbstständig nutzen. Sie bestimmen, wie lange sie bleiben. Es gibt keine Gespräche, das Ganze findet weitgehend in Stille statt.

Seien sie mutig und probieren sie das Angebot zum Innehalten einfach mal aus. Sie sind herzlich eingeladen.

Kirstin Pott

Der nächste Weg der Versöhnung „Weißt Du, wo der Himmel ist?“ findet am 29.03.2020 in der Zeit von 14–17 Uhr in unserer Pfarrkirche St. Katharina statt.



Aktuelle Hinweise zur Feier der Eucharistie und dem Gebrauch von Weihwasser

Erklärung zum Friedensgruß

Zur Zeit ist die Gefahr der Ansteckung mit Infektionskrankheiten erhöht. Dies erfordert auch im Gottesdienst eine erhöhte Achtsamkeit und den Schutz vor Ansteckung.

Deshalb verzichten wir in diesem Gottesdienst auf das Händereichen beim Friedensgruß. Ein Zeichen des Friedens und der Versöhnung kann auch ein freundliches Lächeln oder Zunicken sein.

Erklärung zum Verzicht auf die Mundkommunion

Zum Kommunionempfang möchten wir heute folgenden Hinweis geben: Wer die Kommunion empfangen möchte, entscheidet üblicherweise, ob dies als Hand- und Mundkommunion erfolgen soll.

Wegen der derzeitigen erhöhten Ansteckungsgefahr bitten wir Sie, die Kommunion ausschließlich mit der Hand zu empfangen. Der Verzicht auf die Mundkommunion ist in diesem Fall ein Zeichen der Verantwortung füreinander. Außerdem möchten wir auf die Möglichkeit der Geistlichen Kommunion hinweisen, bei der Gläubige, die aus irgendeinem Grund nicht die Kommunion empfangen können oder wollen, sich während der Kommunionsspendung im Gebet in besonderer Weise mit Jesus Christus verbinden.

Erklärung zum Verzicht auf Weihwasser

Ein leeres Weihwasserbecken finden Sie normalerweise nur am Karfreitag vor. Dass die Weihwasserbecken zur Zeit leer bleiben ist eine Vorsichtsmaßnahme wegen der derzeitigen erhöhten Ansteckungsgefahr. Das Nehmen von Weihwasser beim Betreten der Kirche macht uns bewusst, dass wir als Getaufte zusammenkommen und Gottesdienst feiern. In dieser Zeit können wir diesen Gedanken mit einem einfachen Kreuzzeichen verbinden. Der Verzicht auf das Weihwasser ist in diesem Fall ein Zeichen der Verantwortung füreinander.

Buchsbaum-Zweige!!!

Wir sind dringend auf der Suche nach Buchsbaum-Zweigen. Sie können ab sofort im Pfarrbüro abgegeben werden.

Eine Abholung der Zweige wäre auch möglich! Dafür bitten wir Sie, sich im Pfarrbüro zu melden.

Mo-Fr 9 – 12 Uhr

Tel: 0241/400460

pfarrbuero@st-katharina-aachen.de

Liebe Familien,

bitte die Ostertermine 2020 vormerken!

Wir laden herzlich alle Familien ein, mit uns Ostern 2020 zu feiern!

**Pfarrei St. Katharina,
Aachen Forst lädt ein:
Passion und Auferstehung
für Familien**

05.04.2020 10:00 Uhr: Palmstöcke basteln (Pfarrheim St. Katharina)

05.04.2020 11:00 Uhr: Familienmesse zu Palmsonntag

09.04.2020 18:00 Uhr: Feier vom letzten Abendmahl für
Familien

10.04.2020 10:00 Uhr: Kreuzweg-Wanderung (bitte an
wetterfeste Kleidung denken)

11.04.2020 21:00 Uhr: Feier der Osternacht

13.04.2020 09:30 Uhr: Wortgottesdienst für Familien
mit Ostereier suchen

Ort: St. Katharina, Aachen Forst



Handy-Spendenaktion

Über 124 Millionen ausgediente Handys liegen nach Schätzung von Experten ungenutzt in deutschen Schubladen. Haben Sie auch ein Mobiltelefon zu Hause, das Sie nicht mehr benötigen und das eigentlich nur unnötig Platz braucht?

!!!Wenn Sie alte Handys spenden, bewirken Sie damit viel Gutes!!!

An erster Stelle steht hierbei der Umwelt- und Klimaschutz: Da die seltenen, wertvollen Rohstoffe wie Gold recycelt werden, muss weniger Material umweltschädigend abgebaut werden. Nicht recycelbare Stoffe werden fachgerecht entsorgt und können somit nicht mehr die Umwelt belasten. Auch den Menschen in der DR Kongo helfen Sie, wenn Sie Ihr Althandy über *missio* spenden. Aus dem Erlös des Recyclings und der Wiederverwertung erhält *missio* einen Betrag, mit dem sie Familien in Not durch die *Aktion Schutzengel* unterstützen. Für Sie bedeutet eine Handyspende zudem, dass Sie sich nicht selbst um eine fachgerechte Entsorgung zu kümmern brauchen und gleichzeitig ganz bequem Platz in Ihren Schubladen schaffen. Sie sehen – Ihre Handyspende wirkt gleich mehrfach. Wir haben eine Handysammelstation in St. Katharina und in der Emmauskirche eingerichtet. Dort kann das alte Handy entsorgt werden. Bitte dazu alle SIM- und Speicherkarten aus dem Handy entfernen und das Handy inklusive Akku und Rückschale in die Box werfen. Die Teilnahmebedingungen können unter <https://www.missio-hilft.de/mitmachen/aktion-schutzengel/aktionen/handys-spenden/> eingesehen werden oder hängen neben dem Karton aus.

Ich kümmere mich um die Weiterleitung an *missio*.

Biggi Sibum

30 Jahre Stadtteilkonferenz

In unserem Stadtteil gibt es einen runden Geburtstag!

Die Stadtteilkonferenz ist 30 Jahre alt geworden, und das soll im Rahmen einer Festwoche gefeiert werden.

In der Woche vom 10.5.2020 bis zum 17.05.2020 wird es in unserem Stadtteil bunt werden und wir sind dabei!

Die Stadtteilkonferenz Aachen Driescher Hof/Forst ist der erste Zusammenschluß dieser Art in Aachen gewesen. In der Stadtteilkonferenz haben sich bis heute viele Organisationen und Gruppen aus unserem Stadtteil zusammengefunden, um gemeinsam aktiv zu werden und den Stadtteil lebens- und liebenswerter zu machen. Angefangen von den Kindergärten und Schulen über Vereine, Initiativen und Verbände, städtischen Vertretern, Vertreter der Schulen und Sprecher von Initiativen wie zum Beispiel für die Senioren sind so viele Interessengruppen vertreten. Also, freuen wir uns darauf eine bunte Festwoche zu erleben. (Das Programm wird im Vorfeld veröffentlicht werden.) Um die bunte Vielfalt gestalten zu können, werden viele ehrenamtliche Helfer für Sie und uns aktiv sein.

Die beiden großen Kirchen planen gemeinsam täglich für einige Stunden ein Cafe in der Emmaus-Kirche anzubieten. Wer hat Lust sich hier zwischen dem 10.05. und dem 17.05 einzubringen und einmal - oder vielleicht auch mehrfach in dieser Woche mitzuarbeiten? Bitte melden Sie sich gerne in der evangelischen Kirche oder in unserem Pfarrbüro St. Katharina.

(Kontakt: pfarrbuero@st-katharina-aachen.de)

Birgit Lengeling

Termine aus der Gemeinde

Freitag, 06.03.2020, St. Bonifatius

18.00 Uhr Kreuzwegandacht

Sonntag, 08.03.2020, St. Katharina (2. Fastensonntag)

11.00 Uhr Firmung (Begleitung vom Jugend- und Taborchor)

Freitag, 13.03.2020, St. Bonifatius

18.00 Uhr Kreuzwegandacht

Sonntag, 15.03.2020, St. Katharina (3. Fastensonntag)

11.00 Uhr Familiengottesdienst (Diözesantag)

gestaltet vom Familien-Messkreis Herzliche Einladung!

Freitag, 20.03.2020, St. Bonifatius

18.00 Uhr Kreuzwegandacht

Sonntag, 22.03.2020, St. Katharina (4. Fastensonntag)

11.00 Uhr Eucharistiefeier

mit Einführung der Beerdigungsbegleiter und Gottesdienstleiter

Freitag, 27.03.2020, St. Bonifatius

18.00 Uhr Kreuzwegandacht

Sonntag, 29.03.2020, St. Katharina

14.00 – 17.00 Uhr Weg der Versöhnung „Weißt Du, wo der Himmel ist?“

jeden Freitag – St. Katharina

19.00 – 20.00 Uhr stille Anbetung

jeden Sonntag – St. Katharina

18 Uhr ökum. Abendgebet

Stationsgottesdienste in der Fastenzeit jeweils mittwochs um 18 Uhr

04. März 2020	St. Katharina
11. März 2020	Columbarium St. Donatus
18. März 2020	St. Bonifatius
25. März 2020	St. Donatus
01. April 2020	St. Josef Lintert

Kath. Pfarrgemeinde St. Katharina
Forster Linde 5
52078 Aachen

Tel.: +49-241-40046-0
Fax: +49-241-40046-29
E-Mail: pfarrbuero@st-katharina-aachen.de
Internet: www.st-katharina-aachen.de

Öffnungszeiten:
Spendenkonto St. Katharina:

Montag bis Freitag: 09.00 – 12.00 Uhr
Sparkasse Aachen
DE51 3905 0000 0026 0374 73
Bitte im Verwendungszweck
Stichwort angeben